

Hainichen entreißt im Finale der Eiche den Aufbau-Pokal

Beim gut besetzten Mannschaftsturnier des Chemnitzer SC Aufbau '95 am 30. Juni 2007 traf die Elite des Chemnitzer Blitzschachs von Aufbau der USG und des SV Eiche Reichenbrand auf die mehrfachen Pokalgewinner von Motor Hainichen und Teams aus Senftenberg, Glauchau und Schwanstetten.

In gewohnt familiärer Atmosphäre leitete Mathias Becker das Turnier der acht teilnehmenden Mannschaften umsichtig über die vierzehn Runden.

Die sehr gleichmäßig stark besetzten Mannschaften von

Eiche und Hainichen waren abwechselnd zumeist in Führung und setzten sich zuletzt vom Felde ab. Dadurch kam es zum spannenden Finale. Eiche ging mit einem Mannschaftspunkt Vorsprung in das Duell der beiden Führenden. Ein 2 : 2 hätte also gereicht. Aber es fehlte ein halber Punkt. Hainichen zog auf der Zielgeraden vorbei und gewann den Pokal. Die Eiche-Kämpfer holten 36,5 Punkte aus 14 Runden. Der Schnitt von 2,6 deutet auf etliche knappe Entscheidungen hin. In den Hin- und Rückrunden holten wir gegen die Mitfavoriten Hainichen 4,5, gegen die USG (3. Platz) 5,0 und gegen CSC Aufbau I (4. Platz) 6,0 Punkte aus jeweils acht Partien. Da sind also ein paar wichtige Pünktchen auf der Wegstrecke woanders verloren gegangen. Den Durchschnitt von 9,125 Punkten pro Spieler übertrafen Markus Wappler am ersten und Dirk Wetzig am dritten Brett mit je 9,5. Ulli Döring (trotz zweier Siege gegen die Brettbeste am Vierten) sowie Günter Schmidt (mit der besten Rückrunde der Eiche-Spieler) verpassten diesen Schnitt knapp.

Trotzdem haben wir schließlich auch mit dem zweiten Platz nachgewiesen, dass wir den Pokalverteidiger im nächsten Jahr wieder an- und nach dem „Pott“ greifen können.

Dank an die Schachfreunde vom CSC Aufbau für die gute Organisation !



*Die Eiche-Pokalverteidiger diesmal auf dem 2. Platz:
Günter Schmidt, Ulli Döring, Markus Wappler und Dirk Wetzig*